

Tiergesundheit und Tierhaltung 2025

Das Projekt entwickelt praxisnahe Schulungs- und Informationsmaterialien für die landwirtschaftliche Tierhaltung. Ziel ist es, Landwirt:innen fundiertes, aktuelles und anwendbares Wissen bereitzustellen, um Tierwohl, Rechtssicherheit und nachhaltige Betriebsführung zu fördern.

Ziele und Inhalte des Projekts

Ziel des Projekts ist die Erstellung und Aktualisierung von praxisnahen Schulungsunterlagen und Informationsmaterialien für verschiedene Bereiche der tiergerechten Tierhaltung. Diese Materialien unterstützen Tierhalter:innen, Multiplikator:innen und Fachkräfte dabei, rechtliche Vorgaben einzuhalten, Tierwohl zu fördern und aktuelles Wissen in der Praxis umzusetzen.

Das Projekt trägt dazu bei, die Qualifikation von Tierhalter:innen zu erhöhen, nachhaltige Betriebsweisen zu fördern und die Wettbewerbsfähigkeit landwirtschaftlicher Betriebe zu sichern.

Das Projekt bündelt verschiedene Maßnahmen zur Entwicklung und Aktualisierung von praxisnahen Bildungs- und Informationsangeboten:

- **Entwicklung von Kursunterlagen und Prüfungsfragen:** zur sachkundigen Durchführung der Inhalationsnarkose bei der Ferkelkastration, inklusive eines 15-stündigen Kurses mit Präsentationen und Videos.
- **Erstellung eines Handbuchs zur Afrikanischen Schweinepest (ASP):** mit kompakten Informationen zu rechtlichen Vorgaben und Maßnahmen im Seuchenfall.
- **Aktualisierung und Anpassung von Broschüren und Präsentationen:** zu Themen wie Tiertransport, Tiergesundheitsdienst, Imkerei und Legehennenhaltung.
- **Leitfäden zu aktuellen Herausforderungen wie Stalleinbrüchen:** mit rechtlichen und praktischen Hilfestellungen für betroffene Betriebe.
- **Durchführung von Exkursionen:** (z. B. „Kalb rosé“ für Multiplikator:innen).
- **Verbreitung von Ergebnissen:** durch Veröffentlichung von Fachbeiträgen und Bereitstellung der Materialien für Aus- und Weiterbildung.

Die Inhalte orientieren sich an aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen und fachlichen Entwicklungen und stellen sicher, dass Landwirt:innen und Fachkräfte praxisgerechtes, aktuelles und verständlich aufbereitetes Wissen erhalten.

Projektaufzeit: 1. Jänner 2025 bis 31. Dezember 2026

Förderprogramm: LE 78-02

Leitung: LFI Österreich

Rolle des LFI im Projekt: Förderwerber

Ansprechperson bei LFI/LKÖ:

Mag. Max Hörmann

E-Mail: m.hoermann@lk-oe.at

Tel.: +43 676 83 441 8542

DI Elisabeth Lenz

E-Mail: e.lenz@lk-oe.at

Tel.: +43 676 83 441 8534